



Axel Renner Leiter Handballakademie Gummersbach 0173/1036371	Abteilung	Abt. PR
	Ansprechpartner	Renate Wigger
	Telefon	02261-3003-110
	Fax	02261-3003-109
	E-Mail	renate.wigger@aggerenergie.de
	Datum	26. Mai 2010

## Presseinformation

Gummersbach, 30.05.2010

Im Rahmen unserer neuen Produkt- und Imagekampagne „Taten statt Worte“ spielt auch das Thema Sponsoring eine wichtige Rolle. Als regionales Versorgungsunternehmen nehmen wir unsere Verantwortung für die Region ernst. Aufbauend auf der langjährigen Erfahrung der AggerEnergie in diesem Bereich und den zahlreichen, über viele Jahre gepflegten persönlichen Kontakten, wird AggerEnergie auch künftig in verschiedenen gesellschaftlichen Bereichen als Sponsor aktiv sein. Der Schwerpunkt der Sponsoringaktivitäten wird dabei in Zukunft auf der Nachwuchsförderung liegen.

Als so genanntes „Leuchtturmprojekt“ im Bereich Nachwuchsförderung konnten wir gemeinsam mit der Handballakademie und dem VfL Gummersbach eine Konzept unter dem Motto „AggerEnergie bewegt“ entwickeln.

Heute soll das gemeinsame größte Jugendsozialkonzept im Oberbergischen Kreis vorgestellt werden.

Die Aggerenergie hatte sich bereits im Jahr 2005 entschlossen hat, das Projekt „Handballakademie“ zu unterstützen. Damals hatten gab es gerade einmal eine Vision von dem, was die VfL-Handballakademie der Region zurückgeben kann. Der Leitsatz „aus der Region, für die Region“ ist ein Motto, das auch für uns als regionalen Energieversorger Gültigkeit hat.

Nach intensiven Gesprächen sind wir zu dem Schluss gekommen, dass wir unser Engagement weiter ausweiten wollen. Ziel dieser Zusammenarbeit ist, Kindern aller Sportarten eine Chance zu geben, ihre Talente zu entdecken und ihre Träume zu leben.

Wir wollen damit nicht nur regionale Identität demonstrieren und lokale Identifikation schaffen, sondern vor allem auch Verantwortung für unsere Region und unsere Kinder übernehmen

Die Förderung von Talenten beginnt schon im frühen Kindesalter. Darüber sind sich alle Fachleute einig. Die Praxis sieht aber oft anders aus. So sind Verbände und Vereine meist weder personell noch finanziell in der Lage diese für unsere Kinder wichtige Frühförderung zu übernehmen. So verlieren viele Kinder schon früh die Chance ihr Talent zu entdecken oder sogar zu entwickeln, weil u.a. nicht genügend geeignete Trainer zur Verfügung stehen. Der Oberbergische Kreis ist da leider keine Ausnahme. In enger Zusammenarbeit wollen AggerEnergie und Handballakademie Synergieeffekte nutzen und unseren Kindern bessere Möglichkeiten eröffnen.

Die Handballakademie ist derzeit das größte Jugendsozialkonzept im Oberbergischen Kreis. Aktuell sind 3.900 Kinder und Jugendliche im Netzwerk, davon 35 im Jugendleistungssport.

Kinder aus verschiedensten Sportarten trainieren in den sechs **Sportklassen** der Real- und Gesamtschulen in Nümbrecht, Marienheide und Gummersbach, die ab sofort von der AggerEnergie unterstützt werden. So wird den Schulen mit Hilfe der AggerEnergie und der Handballakademie ermöglicht, zusätzlich zum regulären Sportunterricht, attraktive Erlebnisse im Nachmittagsbereich zu organisieren.

Unser gemeinsames Engagement ermöglicht Kindern den Weg in den Sport allgemein und in die Spitze im Handball, Tischtennis und der Leichtathletik

Seit mehreren Jahren führt die Handballakademie in Gummersbach ein Stützpunkttraining durch, welches Spieler aus dem oberbergischen Kreis unabhängig von ihrer Vereinszugehörigkeit erfasst und entwickelt. In Zusammenarbeit mit dem Handballkreis haben wir ein Konzept zur dezentralen Förderung entwickelt.

Die Idee die dahinter steht ist, dass wir an wechselnden Orten Stützpunkttraining durchführen. Wir wollen so möglichst vielen Kindern Gelegenheit geben gefördert zu werden. Aus diesen Spielern entwickelt sich dann auch die Oberbergische Kreisauswahlmannschaft, die „**AggerEnergie Teams**“, die überregional in Vergleichsspielen gegen andere Kreisauswahlmannschaften z. B. im Rahmen von Bundesligaspielen Wettkämpfe bestreitet.

Von der Arbeit der Stützpunkte werden alle oberbergischen Vereine profitieren. Nicht nur das unsere Handballlandschaft wieder ein Stück attraktiver wird, auch unsere Spieler werden eine besser Qualität haben und unsere Vereine haben die Möglichkeit ihre Trainer zu Fortbildungen in die Stützpunkte zu schicken.

Das Engagement der Aggerenergie ist etwas Besonderes. Das Unternehmen ist einer der wenige Sponsoren im deutschen Sport, dass Kinder in den „AggerEnergieTeams“ bereits im frühen Kindsalter fördert und über ihr Engagement in der Akademie und unserer Bundesliga ihre Entwicklung bis in die internationale Spitze begleitet. Der damit junge Handballer für unsere erste Mannschaft und die deutsche Nationalmannschaft auszubilden hilft.

Wir wollen durch Verknüpfung von privatwirtschaftlichen, privaten und staatlichen Engagement gemeinsam gegen unsere gesellschaftlichen Probleme wie Fettleibigkeit von Kindern, steigende Aggressivität von Jugendlichen, Verlust von Werten und Perspektivlosigkeit vorgehen.

Heute sind wir stolz darauf, dass VfL-Akademie und AggerEnergie seit fünf Jahren Seite an Seite handelt.